Prüfungsdauer: 150 Minuten

Abschlussprüfung 2004

an den Realschulen in Bayern

R4/R6

Mathematik II Nachtermin Aufgabe D 3

D 3.0 Im Drachenviereck ABCD schneiden sich die Diagonalen [AC] und [BD] im Punkt M. Das Drachenviereck ABCD ist die Grundfläche einer Pyramide ABCDS, deren Spitze S senkrecht über M liegt.

Es gilt: $\overline{AC} = 10 \text{ cm}$, $\overline{MC} = 2.5 \text{ cm}$, $\overline{BD} = 6 \text{ cm}$ und $\overline{MS} = 9 \text{ cm}$

D 3.1 Zeichnen Sie ein Schrägbild der Pyramide ABCDS, wobei [AC] auf der Schrägbildachse liegen soll.

Für die Zeichnung gilt: $q = \frac{1}{2}$; $\omega = 45^{\circ}$

Berechnen Sie sodann das Maß α des Winkels MAS auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

[Teilergebnis: $\alpha = 50,19^{\circ}$]

3 P

D 3.2 Die Punkte P_n ∈ [AS] mit P_nS = x cm sind die Spitzen von Pyramiden Q_nBDP_n, wobei die Punkte Q_n jeweils die Fußpunkte der Lote von P_n auf [AM] sind. Die Winkel P_nMA haben das Maß ε.

Zeichnen Sie die Pyramide Q_1BDP_1 mit x = 4 in das Schrägbild zu 3.1 ein und ermitteln Sie rechnerisch, für welche Werte von x es Pyramiden Q_nBDP_n gibt.

Berechnen Sie sodann die Länge der Strecke [MP1] und das Maß ϵ des Winkels P1MA. (Auf zwei Stellen nach dem Komma runden.)

[Teilergebnis: $\overline{AS} = 11,72 \text{ cm}$; $\overline{MP}_1 = 6,46 \text{ cm}$]

4 P

D 3.3 Zeigen Sie, dass für das Volumen V(x) der Pyramiden Q_nBDP_n in Abhängigkeit von x gilt: V(x) = (-0,49x²+5,76x) cm³. (Auf zwei Stellen nach dem Komma runden.)

4 P

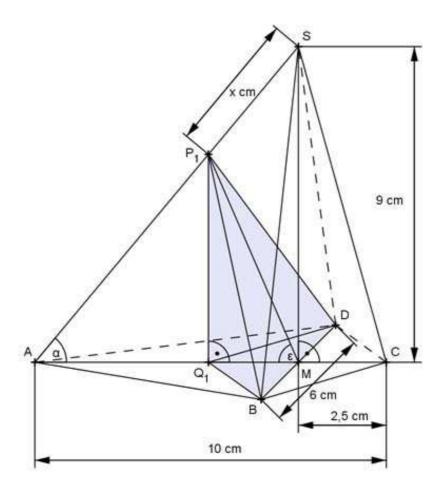
D 3.4 Berechnen Sie den prozentualen Anteil des Volumens der Pyramide Q₁BDP₁ am Volumen der Pyramide ABCDS. (Auf zwei Stellen nach dem Komma runden.)

3 P

D 3.5 Unter den Pyramiden Q_nBDP_n gibt es eine Pyramide Q₀BDP₀, bei der die L\u00e4nge der Strecke [MP_n] minimal ist.

Berechnen Sie die Länge der Strecke [MP₀] und den zugehörigen Wert für x. (Auf zwei Stellen nach dem Komma runden.)

2 P



3.1

Im Dreieck AMS gilt:

$$AM = AC - CM = 10 \text{ cm} - 2.5 \text{ cm} = 7.5 \text{ cm}$$

tan
$$\alpha = \frac{MS}{----} = \frac{9 \text{ cm}}{----} = 1,2 --> \alpha = 50,19^{\circ}$$

AM 7,5 cm

3.2

Es gibt so lange Pyramiden abhängig von x, solange P nicht mit A oder S zusammenfällt. -->

Im Dreieck AMS gilt:

$$AS * sin a = MS \mid :sin a$$

0 < x < 11,72

Kosinussatz im Dreieck AMP1:

AP1 = AC - 4 cm = 11,72 cm - 4 cm = 7,72 cm

$$MP_{1}^{2} = AM^{2} + AP_{1}^{2} - 2 * AM * AP_{1} * \cos \alpha$$

 $MP_{1}^{2} = 7,5^{2} + 7,72^{2} - 2 * 7,5 * 7,72 * \cos 50,19^{\circ}$
 $MP_{1}^{2} = 41,71 \mid v$

$MP_1 = 6,46 \text{ cm}$

Sinussatz:

$$MP_1$$
 AP_1
----- = -----
 $\sin a$ $\sin \epsilon$

Über Kreuz multipliziert:

$$MP_1 * \sin \varepsilon = AP_1 * \sin \alpha \mid :MP_1$$

$$AP_1 * \sin a$$
 7,72 cm * $\sin 50,19^\circ$ $\sin \epsilon = ---- = 0,918 --> \epsilon = 66,64^\circ$ MP_1 6,46 cm

3.3

Im Dreieck AQP gilt:

$$AP = AS - x$$

$$\sin a = \frac{QP}{AP} | * AP$$

$$QP = \sin a * AP = \sin 50,19° * (11,72 - x) = 0,7682 * (11,72 - x)$$

$$QP = 9 - 0,77x \text{ cm}$$

$$\cos a = \frac{AQ}{AP} | * AP$$

$$AQ = AP * \cos a = \cos 50,19° * (AS - x) = 0,64 * (11,72 - x)$$

$$AQ = 7,5 - 0,64x$$

$$QM = 7,5 - (7,5 - 0,64x) = 0,64x \text{ cm}$$

3.4

Verhältnisgleichung:

3.5

MP ist dann minimal, wenn sie senkrecht auf AS steht.

Im Dreieck AMP gilt:

$$sin a = --- | *AM$$

$$AM$$

$$MP_0 = \sin a * AM = \sin 50,19° * 7,5 cm = 5,76 cm$$

$$\cos \alpha = AP$$
 $---- \mid *AM$
 AM

$$AP = \cos a * AM = \cos 50,19° * 7,5 cm = 4,8 cm$$

$$x = AS - AP = 11,72 \text{ cm} - 4,8 \text{ cm} = 6,92 \text{ cm}$$